

Wie kann ich feststellen, welche lizenzierten Funktionen auf meiner Cisco Content Security Appliance aktiviert sind?

Inhalt

[Einführung](#)

[Voraussetzungen](#)

[Anforderungen](#)

[Verwendete Komponenten](#)

[Wie kann ich feststellen, welche lizenzierten Funktionen auf meiner Cisco Content Security Appliance aktiviert sind?](#)

[Zugehörige Informationen](#)

Einführung

In diesem Dokument wird beschrieben, wie Sie die lizenzierten Funktionen bestimmen, die auf Ihrer Cisco Content Security Appliance aktiviert sind.

Voraussetzungen

Anforderungen

Cisco empfiehlt, über Kenntnisse in folgenden Bereichen zu verfügen:

- Cisco E-Mail Security Appliance (ESA)
- Cisco Web Security Appliance (WSA)
- Cisco Security Management Appliance (SMA)
- AsyncOS

Verwendete Komponenten

Dieses Dokument ist nicht auf bestimmte Software- und Hardwareversionen beschränkt.

Die Informationen in diesem Dokument wurden von den Geräten in einer bestimmten Laborumgebung erstellt. Alle in diesem Dokument verwendeten Geräte haben mit einer leeren

(Standard-)Konfiguration begonnen. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die potenziellen Auswirkungen eines Befehls verstehen.

Wie kann ich feststellen, welche lizenzierten Funktionen auf meiner Cisco Content Security Appliance aktiviert sind?

Jede der Softwarekomponenten oder Funktionen der Content Security Appliance ist lizenziert und muss vor der Verwendung aktiviert werden. Um diese Komponenten zu aktivieren, müssen Sie die von Cisco Global Licensing Operations (GLO) bereitgestellten Feature-Schlüssel über die Produktlizenzregistrierung verwenden. Jeder Feature-Schlüssel ist spezifisch für die Seriennummer der einzelnen Content Security Appliance und hat eine Ablaufzeit, die mit dieser verknüpft ist. Wenn ein Feature-Schlüssel abläuft, müssen Sie den Vertrag für diese Funktion bei Ihrem Ansprechpartner bei Cisco verlängern, um die Funktion weiterhin nutzen zu können.

Hinweis: Eine *unbefristete* Taste weist darauf hin, dass für diese Funktion keine Ablauffrist gilt. Ein *Dormant*-Schlüssel weist darauf hin, dass die Funktion selbst über einen Endbenutzer-Lizenzvertrag (EULA) verfügt, der akzeptiert werden muss, oder dass die Funktion konfiguriert und aktiviert werden muss. Nach Abschluss wird die Funktion in *Active* (*Aktiv*) verschoben, und der Ablaufzeitgeber wird gestartet.

Hinweis: Für virtuelle Appliances wird für jedes Appliance-Produkt nur eine Lizenz für virtuelle Appliances benötigt. Diese Lizenz für eine virtuelle Appliance kann für die Bereitstellung auf mehreren virtuellen Appliances verwendet werden.

Um die lizenzierten Funktionen zu ermitteln, die auf Ihrer Content Security Appliance aktiviert sind, melden Sie sich einfach bei der Appliance an und geben Sie den **Feature**-Befehl in die CLI ein. Alternativ können Sie über die Benutzeroberfläche auf die Registerkarte Systemverwaltung zugreifen und auf **Feature Keys (Feature-Schlüssel)** klicken.

Im Folgenden finden Sie eine Beispielausgabe des Befehls **featurekey** CLI:

```
myesa.local> featurekey
```

Module	Quantity	Status	Remaining	Expiration Date
Outbreak Filters	1	Active	15 days	Thu Jul 10 19:12:02 2014
IronPort Anti-Spam	1	Active	15 days	Thu Jul 10 19:12:02 2014
Sophos Anti-Virus	1	Active	15 days	Thu Jul 10 19:12:02 2014
Incoming Mail Handling	1	Active	195 days	Tue Jan 6 18:12:02 2015
IronPort Email Encryption	1	Active	15 days	Thu Jul 10 19:12:02 2014
RSA Email Data Loss Prevention	1	Active	15 days	Thu Jul 10 19:12:02 2014

Hinweis: Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt *Hinzufügen und Verwalten von Feature-Schlüsseln* im Benutzerhandbuch.

Zugehörige Informationen

- [AsyncOS für E-Mail-Sicherheit - Benutzerhandbücher](#)

- [Hilfe zur Registrierung von GLO-Produkten](#)
- [Kontaktdaten des GLO-Supports](#)
- [Technischer Support und Dokumentation - Cisco Systems](#)